

**Der Schwerspat von Dreislar  
Ein wertvoller Rohstoff  
aus der Tiefe**



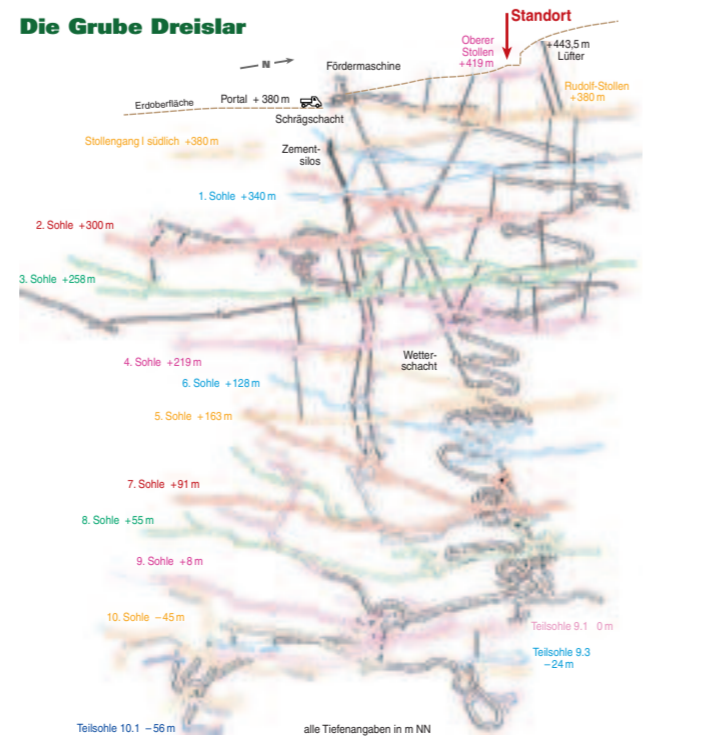
Im ehemaligen Tagebau bei Dreislar können Sie das Mineral Schwerspat kennen lernen und erfahren, wie tief der Rohstoff hier in der Erde vorkommt.



**Lage:**  
Der ehemalige Tagebau liegt oberhalb der Grube Dreislar. Fahren Sie von der Kreisstraße K 56 in Richtung Medelon und auf dem Wirtschaftsweg bis zum ehemaligen Tagebau. Dort kann man parken und nur wenige Meter den Hang hinauflaufen.



**Was ist Schwerspat?**  
Schwerspat, mineralogisch auch Baryt genannt, ist ein Bariumsulfat mit der chemischen Formel BaSO<sub>4</sub>. Den Namen Schwerspat erhielt das Mineral wegen seines hohen Gewichts, das etwa doppelt so hoch ist wie das des umgebenden Tonschiefers.



**Das Schwerspatmuseum  
von Dreislar**



Hier präsentiert sich ein Museum der besonderen Art. In gehobenem Ambiente werden sie multimediale in die Welt des Schwerspats entführt. Geräusche, Bilder, Farben und Lichter lassen sie eintauchen in Bergbau- und Gesteinskunde.

Bewundern Sie die größten Schätze der Grube: funkelnde Kristalle aus der Unterwelt! Geräusche, Bilder, Farben und Lichter lassen sie eintauchen in Bergbau- und Gesteinskunde. Die Kombination von Tradition und modernster Technik lässt Ihren Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Spannende, anschauliche Informationen machen das Museum attraktiv für Jung und Alt. Sehen, hören und (be-)greifen Sie! Hier sind Vergangenheit und Gegenwart hautnah. Die Geschichte der nun endenden Ära der Grube Dreislar bleibt lebendig.

Gehen Sie auf eine Entdeckungsreise durch 4,6 Milliarden Jahre Erdgeschichte! Dreislar und sein Schwerspat sind Teil einer Entwicklung der gesamten Erde. Auf Schautafeln können Sie anschaulich unseren Planeten durch die Zeitalter verfolgen.

Werfen Sie einen Blick in die 230-jährige Bergbaugeschichte Dreislar! Im nachgebauten Schaustollen dürfen Sie selbst die Bergwerksatmosphäre spüren. Mit allen Sinnen erleben Sie hier den Betrieb unter Tage. Flachbildschirme führen Ihnen hautnah die Arbeit der Kumpel vor Augen. Wandeln Sie selbst auf den Spuren der Bergleute.



Bewundern Sie die größten Schätze der Grube: funkelnde Kristalle aus der Unterwelt! Die Dreislarer Kristalle sind ein Sammler-Highlight in der ganzen Welt. Diesen einzigartigen Anblick sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

**Schwerspatmuseum**  
Am Scheidt 2  
59964 Medebach - Dreislar  
Telefon: 02982 - 929 859-24  
info@schwerspatmuseum.de  
www.schwerspatmuseum.de

**Öffnungszeiten:**  
Do, Sa, So von 15 - 18 Uhr  
Gruppen nach vorheriger Anmeldung

**Eintrittspreise:**  
Erwachsene 4,- €  
Kinder (bis 14 Jahre) 2,- €  
Familienkarte (2 Erw. mit Kindern) 10,- €

**Geo-Erlebnis-Stationen**



- 1 Kirchensteinbruch
- 2 Gerkes Steinbruch
- 3 Borghagen Steinbruch
- 4 Riepenbachschlucht
- 5 Vitsenböhli Steinbruch
- 6 Niggenhuses Steinbruch
- 7 Steinbruch am Bromberg
- 8 Bänderschiefer vom Orketal
- 9 Kellwasser-Horizont vom Liesetal
- 10 Steinbruch Hesborn
- 11 Steinbruch am Steinschab
- 12 Grauwackenfalte bei Braunshausen
- 13 Schwerspatmuseum von Dreislar
- 14 Schwerspatmuseum von Dreislar

